

Eltern werden, ohne zu heiraten: Woran müssen wir denken?



Sie werden Eltern und möchten nicht heiraten? Diese Übersicht über mögliche Vorbereitungen kann Ihnen helfen, sich als Familie rechtlich besser abzusichern (zusammengestellt für den Kanton Zürich). Viele Schritte können Sie bereits vor der Geburt angehen.

- bereits vor der Geburt möglich

Rechtliches

- **Vaterschaft anerkennen (Zivilstandsamt)**
macht die **Vaterschaft** rechtlich verbindlich
- **gemeinsame elterliche Sorge erklären (vor der Geburt: Zivilstandsamt, später: KESB)**
berechtigt beide Elternteile, Entscheidungen für das Kind zu treffen
- **Familiennamen des Kindes bestimmen**
bei gemeinsamer elterlicher Sorge
- **Unterhaltsvertrag erwägen**
- **Elternvereinbarung erwägen**
- **medizinische Auskunft und Mitsprache klären (für das Kind durch die gemeinsame elterliche Sorge)**
- **rechtliche Vertretung für den Fall der Urteilsunfähigkeit klären**
- **Konkubinatvertrag erwägen**

Finanzielles

- **Erziehungsgutschriften aufteilen (Zivilstandsamt → Rückseite der «Erklärung gemeinsame elterliche Sorge»)**
- **finanzielle Absicherung für einen Todesfall oder den unverhofften Fall einer Trennung klären**
- **Erbschaft regeln (für das Kind durch die **Vaterschaftsanerkennung**)**

Weiteres (ob verheiratet oder nicht)

- **Mutterschaftsurlaub und Urlaub des anderen Elternteils (ehemals **Vaterschaftsurlaub**) organisieren (Arbeitgeber)**
- **Dokumente für Geburt bereit machen**
siehe Informationen von Spital / Geburtshaus
- **Krankenversicherung für Ihr Kind abschliessen**
obligatorisch bis spät. 3 Monate nach der Geburt
- ggf. **Hausratversicherung erhöhen**
- **Geburt der **Haftpflichtversicherung** melden**
- **Kinderzulagen beantragen (Arbeitgeber oder **Familienausgleichskasse**)**
- **Belege für **Kinderbetreuung** für die **Steuererklärung** sammeln**
- **Pass / **Identitätskarte (ID)** organisieren (Passbüro)**
eilt nur bei baldigen Reisen ins Ausland

Molinaro oder Müller?

Den Familiennamen Ihres Kindes geben Sie nach seiner Geburt in einem Namensformular an. Dieses wird Ihnen im Spital oder Geburtshaus abgegeben.

Sie möchten wählen können zwischen Ihren beiden Familiennamen? Dann müssen Sie die **Vaterschaftsanerkennung** und **gemeinsame elterliche Sorge vor** der Geburt regeln. Ansonsten trägt Ihr Kind automatisch den Ledignamen der Mutter.

Wenn Sie die **Vaterschaftsanerkennung** und **gemeinsame elterliche Sorge** später regeln, können Sie den Familiennamen ab dann noch innerhalb eines Jahres ändern.



Eltern werden, ohne ein Paar zu sein

Werden Sie Eltern, ohne ein Paar zu sein? Beim **Regionalen Rechtsdienst** erhalten getrennt lebende Eltern (nicht miteinander verheiratet) im Kanton Zürich Unterstützung bei Fragen rund um **Vaterschaft**, **Unterhalt** und **elterliche Sorge** (erste Stunden kostenlos).